## Bordsteine – wichtig für kleine Kinder Kerbs - important for young children

#### Abstract - Deutsch

Bei der Stadtverwaltung Leonberg, Amt für Jugend und Soziales, wurde die Erlaubnis eingeholt, Fragebogen an die pädagogischen Fachkräfte der Städtischen Kindergärten ausgeben zu dürfen. 127 zurückgesandte Fragebogen der 12 Kindergärten bzw. Kinderhäusern konnten ausgewertet werden.

Bei zwei Fragestellungen mussten die pädagogischen Fachkräfte beurteilen, ob hohe oder niedrige Bordsteine optimal sind für die Sicherheit kleiner Kinder. In beiden Е

Fragestellung und detaillierte Ergebnisse
-------------------------------------------

-allen ergab sich eine überzeugende Mehrheit von 67% bzw. 74 % für die nohen Bordsteine.		
Fragestellung und detaillierte Ergebnisse  1. Stellen Sie sich bitte vor, eine Querungsstelle mit differenzierter Bordhöhe würde n der Nähe Ihres Kindergartens / Ihres Kinderhauses gebaut und Sie hätten die Aufgabe, Kindergartenkinder anzuleiten, wie sie sich hier verhalten müssen. Bitte kreuzen Sie an:		
rreuzen die an. □ Ich würde den Kindern sagen, sie sollen am hohen Bordstein warten. □ Ich würde den Kindern sagen, sie sollen dort warten, wo der Gehweg ohne Kante auf die Straße übergeht.		
□ Ich würde es den Kindern freistellen, wo sie warten wollen.		
2. Stellen Sie sich bitte eine übliche städtische Straße vor mit mäßigem, aber ständigem Verkehr von PKWs und Fahrrädern. – Wenn Sie ganz konkret an kleine Kinder denken: Welche Höhe der Bordsteine (Randsteine) zwischen Gehweg und Fahrbahn wäre Ihrer Meinung nach optimal für die Sicherheit kleiner Kinder?  □ ca. 10 cm □ ca. 6 cm □ ca. 3 cm		
□ 0 cm (Gehweg und Straße niveaugleich) □ Die Bordsteinhöhe spielt keine Rolle für die Sicherheit kleiner Kinder		
Die Befragung nahm bei Kindergarten Nr. 11 ihren Anfang, dort allerdings nur mit Frage Nr. 1. Von Frage Nr. 2 konnten daher nur 116 Fragebogen ausgewertet werden. Bei einem Fragebogen waren nicht alle Fragen beantwortet).		
Die Ergebnisse (jeweils zunächst absolut, dann relativ in Klammern):		
Frage 1: 93 (74%) Ich würde den Kindern sagen, sie sollen am hohen Bordstein warten.		

21 (17 %) Ich würde den Kindern sagen, sie sollen dort warten, wo der Gehweg ohne Kante auf die Straße übergeht.

12 (9%) Ich würde es den Kindern freistellen, wo sie warten wollen.

Summe: 126 (100 %)

#### Frage 2:

23 (20%) ca. 10 cm 55 (47%) ca. 6 cm 18 (15%) ca. 3 cm 10 (9%) 0 cm (Gehweg und Straße niveaugleich) 10 (9%) Die Bordsteinhöhe spielt keine Rolle für die Sicherheit kleiner Kinder Summe: 116 (100 %)

### Abstract - English

Permission was obtained from the Municipality of Leonberg, Office for Youth and Social Affairs, to distribute questionnaires to the pedagogical staff of the municipal kindergartens. 127 returned questionnaires from the 12 "Kindergärten" or "Kinderhäusern" could be evaluated.

For two questions, the educational professionals had to assess whether high or low kerbs are optimal for the safety of young children. In both cases, there was a convincing majority of 67% and 74% respectively in favour of the high kerbs.

=======		
Questions and detailed results		
near your "K kindergarten □ I would tel □ I would tel	agine that a crossing point with differentiated curb height would be built indergarten" / your "Kinderhaus" and you would have the task to instruct children how to behave here. Please tick:  I the kids to wait at the high curb.  I the kids to wait where the sidewalk meets the street without an edge. We the children the choice of where to wait.	
2. Please imagine a usual urban street with moderate but constant traffic of cars and bicycles Thinking specifically about young children, what do you think would be the optimal height of the curbs (kerbs) between the sidewalk and the roadway for the safety of young children?  □ approx. 10 cm □ approx. 2 cm		
<ul> <li>□ approx. 3 cm</li> <li>□ 0 cm (Sidewalk and roadway same height)</li> <li>□ The curb height does not matter for the safety of small children</li> <li>(The survey started at kindergarten no. 11, but there only with question no. 1.</li> <li>Therefore, only 116 questionnaires could be evaluated from question no. 2. In one questionnaire, not all questions were answered.)</li> </ul>		
<u>The results</u> (first absolute, then relative in parentheses):  Question 1:		
93 (74%) 21 (17 %)	I would tell the children to wait at the high curb. I would tell the children to wait where the sidewalk meets the street without a edge.	
12 (9%) Total: 126 (1	I would give the children the choice of where to wait.	

# Question 2:

23 (20%) approx. 10 cm 55 (47%) approx. 6 cm 18 (15%) approx. 3 cm

10 (9%) 0 cm (Sidewalk and roadway same height)

10 (9%) The curb height does not matter for the safety of small children

Total: 116 (100 %)